Ernst Mach
(1838-1916)
Physiker und
Philosoph

Prof. Dr. Ernst Mach

Das ernst mach forum.
wissenschaften im dialog
ist eine Plattform des internationalen und interdisziplinären Gesprächs in Österreich: Zwei Mal im Jahr treffen sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus unterschiedlichen Disziplinen in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zu Round-Table-Gesprächen, um mit einer interessierten Öffentlichkeit über aktuelle und innovative Fragen der Wissenschaft und Forschung zu diskutieren.

veranstalter

Österreichische Akademie
der Wissenschaften
Institut für Kulturwissenschaften
und Theatergeschichte (ÖAW)

Wiener Vorlesungen
(MA 7 – Wissenschafts- und
Forschungsförderung der Stadt Wien)

ORF / Ö1 Wissenschaftsredaktion

kontakt

Johannes Feichtinger
Institut für Kulturwissenschaften und
Theatergeschichte
T (+43 1) 51581 - 3315
johannes.feichtinger@oeaw.ac.at
http://www.oeaw.ac.at/ikt/

17.

vorschau

Komplexe Systeme - Risiko und Verantwortung

Vulkanasche und Ölpest, Finanzkrise und Computerabstürze, Klimawandel und Extremwetter. Komplexität als Grundbedingung modernen Lebens wird immer stärker in Katastrophen wahrgenommen. Ob in Technologie, Politik oder Wirtschaft: In vielen Systemen erscheinen Zusammenhänge immer undurchschaubarer. Auswirkungen problematischer Entscheidungen entgleiten der Kontrolle. Modellierung und Simulation versprechen Transparenz und Steuerung, können im Krisenfall aber keine Sicherheit garantieren. Jede Entscheidung in komplexen Systemen bleibt risikobehaftet. Wer kann die Haftung dafür übernehmen? Und dient Komplexität manchmal nicht nur als Vorwand, um sich der Verantwortung für unerwünschte Folgen zu entziehen?

Dienstag, 3. Mai 2011, 18.00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
1010 Wien

Welche Bildung braucht die Gesellschaft?

16.

ernst mach forum

wissenschaften im dialog

Dienstag, 12. Oktober 2010
18:00 Uhr
Österreichische Akademie
der Wissenschaften
Theatersaal
Sonnenfelsgasse 19
1010 Wien

ÖAW
Österreichische Akademie
der Wissenschaften

ORF 1 Radio Österreich 1
Wien Kultur
ikt Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte
wiener vorlesungen
science ORF.at

16. ernst mach forum, dienstag, 12. oktober 2010, 18.00 uhr

Welche Bildung braucht die Gesellschaft?

Ausbildung statt Bildung lautet immer häufiger die Devise. Der Wert des Wissens wird ökonomisch definiert. Kompetenzen ersetzen Bildungsideale. Die Verwertbarkeit auf dem Arbeitsmarkt ist das Ziel. Zugleich aber steigen junge Menschen wegen der „Bildungsmisere" auf die Barrikaden. Hat Bildung, die keinen Gewinn abwerfen muss, doch noch einen Wert für die Gesellschaft? Und wer wird dafür bezahlen?

es diskutieren

Ernst Peter Fischer	Wissenschaftshistoriker, Konstanz
Hans Pechar	Hochschulforscher, Wien
Ada Pellert	Weiterbildungsmanagerin, Berlin
Ilse Schrittesser	Bildungswissenschaftlerin, Wien
Hans Sünkel	Geodät und Präsident der Österreichischen Universitätenkonferenz, Graz

moderation

Martin Bernhofer / ORF Ö1
orf sendung Ö1 Dimensionen,
Mittwoch, 13. Oktober 2010, 19.06 Uhr

termin / ort

Dienstag, 12. Oktober 2010, 18.00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Theatersaal
Sonnenfelsgasse 19, 1010 Wien

eintritt frei

Ernst Peter Fischer

Diplomierter Physiker, promovierter Biologe, habilitierter Wissenschaftshistoriker, Professor (apl.) für Wissenschaftsgeschichte an der Universität in Konstanz; freie Tätigkeiten als Wissenschaftsvermittler und Berater, unter anderem für die Stiftung Forum für Verantwortung; Autor zahlreicher Bücher – zuletzt: Die Charité – Ein Krankenhaus in Berlin (2009), Die kosmische Hintertreppe (2010), Laser (2010). Zahlreiche Auszeichnungen, unter anderem die Lorenz-Oken-Medaille (2002), den Eduard-Rhein-Kulturpreis (2003), die Treviranus-Medaille des Verbandes Deutscher Biologen (2003) und den Sartorius-Preis der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen (2004). www.epfischer.com

Hans Pechar

Universitätsprofessor an der Universität Klagenfurt (Standort Wien). Leiter des Instituts für Wissenschaftskommunikation und Hochschulforschung. Forschungsschwerpunkte: Internationaler Vergleich von Hochschulsystemen, Bildungsökonomie und Chancengerechtigkeit im Bildungssystem. hans.pechar@uni-klu.ac.at

Ada Pellert

Universitätsprofessorin, seit 1.1. 2009 Präsidentin der Deutschen Universität für Weiterbildung (DUW) in Berlin sowie Professorin für Bildungsmanagement, von 2005 bis 2008 Vizerektorin für Lehre und Weiterbildung sowie Univ. Prof. für Weiterbildungsforschung und Bildungsmanagement an der Donau-Universität Krems, von 1999–2004 Vizerektorin der Universität Graz für Lehre, Personalentwicklung und Frauenförderung. Mitglied von CHER (Consortium for Higher Education Researchers). ada.pellert@duw-berlin.de

Ilse Schrittesser

Professorin für Schulpädagogik am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien und von Oktober 2007 bis Oktober 2010 Leiterin des Instituts für Bildungswissenschaft. Ab 15.10.2010 Professorin für Lehr- und Lernforschung an der Fakultät für Bildungswissenschaften der Universität Innsbruck. Zentrale Forschungsgebiete: Professionalisierungsforschung, Lehr- und Lernforschung und Universitätsentwicklung.
ilse.schrittesser@univie.ac.at

Hans Sünkel

o. Universitätsprofessor für Mathematische und Numerische Geodäsie und Rektor der Technischen Universität Graz. Präsident der Österreichischen Universitätenkonferenz. Gastprofessuren in China, Kanada und den USA. Wirkliches Mitglied der ÖAW, der Akademie für Ingenieurwissenschaften von Georgien, der International Academy of Astronautics sowie verschiedener nationaler und internationaler Kommissionen. Zahlreiche Auszeichnungen und Preise. Forschungsgebiete: Mathematische und numerische Geodäsie. Satelliten-gestützte Gravitationsfeldbestimmung und Geodynamik.
rektor@tugraz.at

Martin Bernhofer

Leiter der Hauptabteilung „Wissenschaft, Bildung, Gesellschaft" im ORF Hörfunk; Studium der Hispanistik und Theaterwissenschaft; Autor, Wissenschaftsjournalist; Lehraufträge für Medienpädagogik und Wissenschaftskommunikation.
oe1.ORF.at, science.ORF.at